

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **47/48 (1906)**

Heft 7

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. . 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. . 16 " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Herausgeber,
Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.
Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

B^d XLVIII.

ZÜRICH, den 18. August 1906.

N^o 7.

Kanalisation Interlaken. Bauausschreibung.

Der Einwohnergemeinderat von Interlaken, namens der Gemeinde Interlaken, eröffnet hiermit Konkurrenz über die Erstellung des zweiten Bauloses der Neukanalisation, umfassend:

A. Hauptsammelkanal vom Hotel Kreuz bis Oststation = 1340 m Lg.
B. Hauptsammelkanal vom Hotel Kreuz bis Hotel Alpenblick = 1130 m Lg.

C. Garten-, Niesen-, Magenbitter- und Rosenstrasse = 1329 m Lg.
Die Pläne und speziellen Bauvorschriften liegen vom 4. August 1906 an im Bureau des Bauinspektors auf, woselbst auch die Eingabeformulare für Uebernahmesofferten bezogen werden können.

Eingaben sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift «Kanalisation Interlaken» zu versehen und spätestens bis zum 25. August 1906 dem Bauinspektor E. Nüesch in Interlaken einzureichen.

Interlaken, den 2. August 1906.

Namens des Einwohnergemeinderates,
Der Bauinspektor: E. Nüesch.

Konkurrenzeröffnung.

Die Muniz. Gemeinde Romanshorn beabsichtigt über die **Bahnlinie Romashorn-Konstanz eine Fussgänger-Passarelle** im Kostenvoranschlag von ca. Fr. 5,000.— zu erstellen.

Offerten für Ausführung der Arbeit sind bis Ende laufenden Monats schriftlich der unterzeichneten Stelle einzureichen, woselbst auch die von den Organen der Schweizer Bundesbahnen ausgearbeiteten Pläne und Kostenberechnungen zu Einsicht aufgelegt sind.

Romanshorn, den 15. August 1906.

Der Gemeinderat.

Verkauf von Maschinen

aus der Kraftzentrale Burgwies der städt. Strassenbahn Zürich.

Eine Sulzerventilmaschine von 200 bis 280 PS.
Ein Gleichstromgenerator für 140 bis 195 KW.
Zwei Gleichstromgeneratoren für 66 KW.
Eine komplette Schalttafel mit 12 Feldern.
Eine Akkumulatorenbatterie für 120 Ampère-Stunden.

Näheres durch: Die Strassenbahndirektion.

Stellenausschreibung.

Infolge Demission des bisherigen Inhabers wird die Stelle

des Stadtgeometers von Biel

zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Amtsantritt: 1. Oktober 1906. Besoldung: Fr. 4,500.—.

Konkordatsgeometer belieben ihre Anmeldungen unter Beilage der Ausweise über die bisherige Tätigkeit der **Stadtkanzlei Biel** bis **Ende August nächsthin** einzureichen.

Biel, den 13. August 1906. Der Stadtpräsident: Stauffer.

XXVI. Preisausschreibung

der
Zentralkommission der Gewerbemuseen Zürich u. Winterthur.

Die Zentralkommission der Gewerbemuseen Zürich und Winterthur eröffnet unter schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Kunstgewerbetreibenden eine Konkurrenz zur Anfertigung von nachfolgenden Entwürfen und ausgeführten Arbeiten:

I. Keramik.

- Entwurf für einen Kachelofen.
- Tongefässe (Blumenvasen) in wirklicher Ausführung.

II. Graphische Kunst.

Diplom und Wandkalender in Akzidenzdruck.

III. Textilkunst.

Tischläufer in Nadelarbeit in wirklicher Ausführung.

Programme können bei den Gewerbemuseen Zürich und Winterthur bezogen werden.

Favre & Cie.
Zürich



Asphalt- u. Beton-
Baugeschäft

Spezialität
Feuerfeste Bauten
in armiertem Beton

Erstellung
ganzer Fabrikanlagen

Licht- u. Wasserwerke Interlaken. Kabellieferung.

Es wird hiemit die Lieferung folgender Hochspannungskabel franko Bahnhof Interlaken zur freien Konkurrenz ausgeschrieben:

Ca. 10 000 Meter Hochspannungskabel, 3fach verseilt, $3 \times 40 \text{ mm}^2$, Bleimantel Eisenband armiert und Asphaltband für eine Betriebsspannung von 8000 Volt, Versuchsspannung im Wasserbad und nach der Verlegung im Terrain 16000 Volt.

Ferner sind die Preise anzugeben für passende Verbindungsmuffen und Endverschlüsse komplet, sowie der Preis pro Monteurtag.

Offerten hiefür sind unter Angabe des Liefertermins, des Gesamtgewichts des Kabels pro Kilometer sowie unter Angabe des Gewichts des Bleis, der Dicke der Isolation zwischen den einzelnen Leitern und des Gewichts und der Dicke der Eisenbandarmatur bis zum 25. crt. an den Unterzeichneten einzusenden.

Interlaken, den 7. August 1906.

Licht- und Wasserwerke Interlaken,
Der Direktor: Ed. Kunkler.

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- und Strassenbau empfiehlt sich B. Emch, Ingenieurbureau, Bern, Schwarzthorstr. 61.